Zum 1. Oktober sucht einen gut empfohlenen jungen Gehilfen Heidelberg. E. Mohr's Sortiment (G. Köster).

In unserer Buchhandlung findet ein tüchtiger

## Sortimenter

mit guten Renntniffen und gewandt in der Rundenbedienung danernde u. gute Stellung; Gintritt fpateftens 1. Oftober. Mur Berren mit beften | | Bengniffen, die felbständig arbeiten, wollen sich unter Beifügung ihrer Photographie melden.

> 3. Ebner'iche Buchhandlung in Ulm a/D.

Zum baldigen Eintritt jüngerer, zuverlässiger Gehilfe mit guten Literatur-Kenntnissen und gewandt im Verkehr mit feinem Publikum gesucht.

Anfangs-Gehalt 120 .M. Münster (Westf.).

Universitäts-Buchh. F. Coppenrath (Sortiment).

Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt jüngeren Gehilfen zum Bedienen der Kundschaft, Instandhalten des Lagers und zu kleineren Expeditionen. Beherrschung der russischen Umgangssprache unbedingt erforderlich. Anfangsgebalt 80 Rubel monatlich. Moskau. Grossmann & Knöbel.

Für 1. Oktober, event. auch etwas früher oder fpater, fuche ich tüchtigen, mit allen Verlagsarbeiten vertrauten Gehilfen, der Wert auf dauernde Stellung legt.

Angabe der Gehaltsanfpr. erbeten. Munchen. max Birmer.

Zum 1. Oktober suchen wir einen zuverlässigen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und ein gewandtes besitzt. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet

Colberg. C. F. Post'sche Buchhandlung.

Tüchtiger Behilfe findet jum 1. Oftober dauernde Stellung. Etwas Renntnis der Papierbranche ermiinicht. Ungebote mit Behaltsanfpr. und Photogr. erb.

Mag Glafer in Thorn.

Zum 1. Oktober suche ich e. jüngeren Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann.

Zuverlässigkeit im Arbeiten Bedingung. Sprachkenntnisse erwünscht. Baden-Baden.

Hugo Faber, i/F. C. Wild's Hofbuchhandlung.

Bir fuchen einige Gehilfen für Corti- | ment und Berlag.

Allgemeine Renntniffe, leichte beutsche Rorrespondeng und teilmeife Daschinenichreiben verlangt.

Antritt 1. Oftober. Gehalt 110-130 M. Mitglieder des D. S.-B. bevorzugt. Ungebote find zu richten an die

Stellenvermittlung des deutschnationalen Sandlungsgehilfen-Berbandes

hamburg, holftenwall 4.

Bur Leitung meiner Filiale fuche ich gum 1. Oftober, event. fruber, einen vollfommen felbftandig arbeitenden Sortimentsgehilfen mit hinreichender Renntnis der medigini= fchen Literatur, womöglich auch des Untiquariats und ber englischen Ronversation.

Bien, im Muguft 1907. Jofef Cafat.

## Huslieferer,

nur durchaus tüchtige, zuverläffige Rraft, für ziemlich umfangreiche Tätigfeit gum 1. Oftober, event. früher, von großem

## Berliner Verlag

gesucht.

Es wollen fich nur herren melben, die sich über eine derartige Tätig= feit gut ausweisen tonnen und an schnelles und ficheres Arbeiten gewöhnt find.

Das Gehalt ift ein dem Boften entsprechendes.

Meldungen mit Gehalts= ansprüchen und Photographie unter 3352 an die Weichäftsftelle des Börfenvereins.

Für grosses, wissenschaftliches Antiquariat wird zu baldigem Antritt bei hohem Gehalt ein

## erster Antiquar

gesucht. TatkräftigeHerren mit eigener Initiative, die sowohl in der selbständigen Benehmen im Verkehr mit dem Publikum Anfertigung von Spezialkatalogen, als auch in der Taxation von Bibliotheken genügende Erfahrung besitzen, um eine derartige Stellung auszufüllen, wollen unter Chiffre 3350 Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

> Jüngerer, evangel. Gort. Behilfe, gem. Bertaufer, mit bescheid. Unipr., jum 1. Dft. gefucht. Bewerber mit Beugnisabichriften, Gehaltsanfpr. u. Photographie an

Sorau, N.-B. Decar Rlinfmuller.

Wur eine Buch: und Runfthandlung in größerer Stadt Mitteldeutichlands wird jum 1. Oftober ein erfahrener, guverläffiger Gehilfe evangelifder Ron: feffion gefucht. Derfelbe muß mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, im Runfthandel nicht unerfahren, mili= tärfrei und ein flotter Berfaufer fein. Berren, die wirflich Luft und Liebe gum Geichäft haben und gute Empfehlungen befigen, wollen fich unter Beifügung der Photographie u. Zengnisabidriften fowie Gehaltsangabe unter L. M. 3338 durch d. Gefchäftsftelle d.B.= 23.melden.

Für ein miffenschaftliches, mit Gortiment verbundenes

Antiquariat

in Berlin wird gum 1. Oftober ein Behilfe gefucht, der in einem ahnlichen Befcaft Erfahrungen gesammelt hat u. felbftständig katalogisieren und schägen kann. — Angebote mit Lebenslauf und Angabe ber Gehaltsansprüche werden unter R. S. 3214 an die Gefdäftsftelle d. B.B. erbeten.

Wir suchen zum 1. Oktober einen tücht. u. gewandten Gehilfen (nicht unter 20 J.), der auch in den Nebenzweigen gründlich bewandert ist. Gebalt 90 .M. Angeb. mit Zeugn. u. Photogr. erbitten

Heege & Güntzel (P. Wiese), Reichenbach i. Schles.

Für ein rhein. Sortiment, verbunden mit Papier- und Schreibwaren, jüng. Gehilfe gesucht. Kost und Logis im Hause.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photographie unt. O. A. 3288 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Bum 1. Ottober fuche ich für mein Gorti= ment mit Mebenbranden einen tuch= tigen jungen Behilfen oder Behilfin aus guter Schule. Ungebote mit Beugnis= abidrift, Photographie und Ungabe ber Behaltsansprüche bei freier Station erbeten an Paul Steinberg,

i/Fa. Rudolf Goefer's Buchhandlung. Reichenbach - Schlefien.

Lehrling,

katholisch, gesucht für eine grössere Verlagshandlung, verbunden mit Buch-, Kunstund Devotionalienhandlung. Event. Pension im Hause. Angebote unter Lehrling 3076 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Berlin. Für Post-, Journal- u. einf. Verlags-Expedition zum 1. Oktoberjung er Gehilfe gesucht. Bedingung namentlich gewissenhaftes, zuverläss. Arbeiten. Angebote m. Angabe d. Militärverh., d. letztbezog. Gehalts etc. erbeten unter K. B. 83, postlagernd Berlin SW., Postamt 61.

In unserer Expedition ist zum 1. Oktober eine Stellung frei, die mit einem schnell und umsichtig arbeitenden jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift neu besetzt werden soll. Gefällige Anerbietungen erbitten wir möglichst unter Beifügung eines Bildnisses.

Berlin SW. 68, Koch-Str. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Junger Gehttfe findet bei mir Stellung gum 1. Oftober. Saarburg i. 8. G. Morin.

Rum 1. Ottober fuche tucht, jung. Behilfen mit guten Empf. Gewandth. im Berfehr mit d. Bubl., fowie Renntn. d. Papierbranche erforderl. Ungebote mit

Bild erbeten. Dandwerte'iche Buchh., Sarburg (Elbe).